

Kronberger Bote 22.06.2011

## **„die hannemanns“: Szenische Lesung eines Briefwechsels**

Kronberg (kb) – Die Theatergruppe „die hannemanns“ setzt ihre Veranstaltungsreihe „Hessische Dichter“ fort. In Teil drei dieser Reihe beschäftigt sie sich mit zwei bemerkenswerten Frauen: Karoline von Günderrode und Bettine Brentano, später verheiratete von Arnim. Die Veranstaltungen finden jeweils um 19 Uhr statt: Mittwoch, 29. Juni in der Stadtücherei, Freitag, 1. Juli in der Altstadt-Buchhandlung, Eichengasse 4 und Samstag, 2. Juli in der Receptur. Anfang des 19. Jahrhunderts treffen sich die beiden Frauen und finden in der jeweils anderen die ersehnte Ansprechpartnerin für ihre Gedanken und Gefühle. Beide verfügen über eine herausragende literarische Begabung, die sie aber als Frauen nicht ausleben können. Beide suchen nach einem Sinn im Leben und fühlen in sich die Kraft, etwas Großes zu vollbringen. Doch

sie müssen erkennen, dass die Enge ihrer Zeit die Verwirklichung ihrer Ideale von Freiheit und Gleichheit, auch des weiblichen Individuums, nicht zulässt. In einer nicht immer unproblematischen Freundschaft beschreiben sie in ihren Briefen diese Diskrepanz zwischen Ideal und Wirklichkeit, öffnen sich, trösten sich und bestärken einander: Zwei Frauen der Frühromantik, deren dichterische Kraft erst nach ihrem Tod von den nachfolgenden Generationen erkannt und anerkannt wurde. In dieser szenischen Lesung steht der Briefwechsel zwischen ihnen im Mittelpunkt, der ihre oft erstaunlich modernen Gedanken, ihre so unterschiedlichen Charaktere und ihre Suche nach dem Sinn des Lebens zeigt. So kommen uns diese beiden Frauen über die Distanz von 200 Jahren hinweg durch ihre Briefe sehr nahe.